

Heidelberger Friedensratschlag

# 40 Jahre israelische Besatzung: **Checkpoints - Abriegelungen** **Enteignungen**



**Dr. Roni Hammermann**

Israelische Friedensaktivistin

**Mittwoch, 27. Juni 07, 19.30**

**VHS, Bergheimer Str. 76**

Bildung und Begegnung Palästina e.V., Buchhandlung Himmelheber,  
GEW – Heidelberg, Heidelberger Forum gegen Militarismus und Krieg,  
ver.di Rhein-Neckar, VVN - Bund der Antifaschisten, Volkshochschule Heidelberg

[www.heidelberger-friedensratschlag.eu](http://www.heidelberger-friedensratschlag.eu)

In diesen Wochen jährt sich die Besetzung des palästinensischen Westjordanlands durch Israel zum 40. Mal. 40 Jahre Besatzung und Militärverwaltung in der Westbank führten u.a. zum völkerrechtswidrigen Bau israelischer Siedlungen auf palästinensischem Land, zur Zerstückelung des palästinensischen Gebiets durch Enteignungen, zur Ghettoisierung palästinensischer Wohnbereiche durch eine militärisch gesicherte „Grenzanlage“, zur willkürlichen Schikanierung von Palästinensern an den Checkpoints, zu wirtschaftlicher Verarmung, zu Gewalt und Gegengewalt.

Für die Menschen in Israel, in Palästina und in der gesamten Region ist es überlebenswichtig, dass endlich eine gerechte Friedenslösung für den Nahen Osten gefunden wird. Unverzichtbare Voraussetzung dafür ist, dass sich Israelis und Palästinenser als Partner anerkennen, miteinander in Dialog treten und – unterstützt von der internationalen Gemeinschaft - die Grenzen und Bedingungen für zwei lebensfähige, gleichberechtigte Staaten festlegen.

Die Referentin Dr. Roni Hammermann wird über die Lage im besetzten Westjordanland berichten, die geprägt ist von der Politik der Abriegelung palästinensischer Gebiete und von Willkür an den Checkpoints.

Frau Dr. Hammermann wird die fatalen Folgen dieser Politik für die Bevölkerung darstellen und mit uns über die Frage diskutieren, was wir in Europa und in Deutschland zur Lösung des Nahost-Konflikts beitragen können.

Roni Hammermann ist Mitbegründerin der israelischen Menschenrechtsorganisation „Machsom Watch“, die es sich zur Aufgabe gesetzt hat, für die Menschenrechte der Palästinenser, die die Checkpoints passieren müssen, einzutreten und die dortigen Geschehnisse in Israel und weltweit öffentlich zu machen.

**<http://www.machsomwatch.org/>**